

Turnen dieses Jahr Thema des Jugendsport-Förderpreises der Öffentlichen

„Hero de Janeiro“ Andreas Toba als Schirmherr und Jury-Mitglied

Der „Förderpreis für hervorragende Nachwuchsarbeit im Jugendsport“ der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg geht in die dritte Runde. Nach Mädchenfußball 2015 und Leichtathletik 2016 steht 2017 der **Turnsport** im Mittelpunkt. Aufgerufen zur Bewerbung sind alle Vereine aus dem Geschäftsgebiet der Öffentlichen.

„Wir wollen mit diesem Nachwuchspreis den Jugendsport weiter fördern und auch erreichen, dass das Ehrenamt im Jugendsport in der Öffentlichkeit positiver wahrgenommen wird und die Wertschätzung erhält, die ihm gebührt“, sagte Jürgen Müllender, Vorstandsmitglied der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg, bei der Vorstellung des diesjährigen Nachwuchsförderpreises am Mittwoch in Oldenburg. Die Kategorien Mädchenfußball und Leichtathletik in den vergangenen beiden Jahren seien bei den Vereinen auf große Resonanz gestoßen. Dieser Preis ergänze andere Jugendförderaktivitäten der Öffentlichen wie zum Beispiel das Jugendchampionat im Reiten oder das Öffentliche Jugendleistungszentrum und den JFV Nordwest im Fußball.

Der „Förderpreis für hervorragende Nachwuchsarbeit im Jugendsport“ wird jedes Jahr in einer anderen Sportart vergeben. Bewerben können sich in diesem Jahr alle Vereine aus dem Geschäftsgebiet der Öffentlichen mit jungen Turnerinnen und Turnern bis 18 Jahre, die eine dem Deutschen Turnerbund zugeordnete Sportart ausüben. Dabei dürfen sich auch mehrere Einzelsportler oder Mannschaften desselben Vereins bewerben. Ausgezeichnet werden die drei Vereine mit der besten Nachwuchsarbeit. Sie erhalten Geldprämien zum weiteren Ausbau der Jugendabteilung in ihren Vereinen. Ausgezeichnet mit tollen Sachpreisen werden zusätzlich die zehn kreativsten Bewerbungen. Und ausgezeichnet wird auch der beste ehrenamtliche Trainer oder die beste Trainerin, bzw. Übungsleiter oder Übungsleiterin. Auch er/sie darf sich auf einen attraktiven Preis freuen.

Die Entscheidungen über die Auszeichnungen fällt eine hochkarätig besetzte Jury. Vorsitzender – und diesjähriger Schirmherr – ist Turnstar Andreas Toba, der seit den Olympischen Sommerspielen 2016 als „Hero de Janeiro“ gilt. Der 27-Jährige war Mitglied der deutschen Turnkunnstriege bei Olympia in Rio und sorgte für weltweites Aufsehen, als er mit einem akuten Kreuzbandriss, den er

sich bei seiner Bodenübung zugezogen hatte, am Pauschenpferd weiterrannte, eine fehlerfreie Übung hinlegte und der deutschen Mannschaft damit zum Einzug ins Finale verhalf. Für diesen Einsatz erhielt er bei der BAMBI-Verleihung 2016 den Publikums-Bambi und im Dezember bei der Sportlerwahl des Jahres den „Manfred von Richthofen Solidaritätspreis“. Außerdem ist der Hannoveraner zweifacher Deutscher Meister 2016. Toba wird in der Jury unterstützt durch Vertreter aus Sport, Wirtschaft und Medien.

„Ich übernehme die Schirmherrschaft zum 3. Förderpreis für hervorragende Nachwuchsarbeit im Jugendsport sehr gerne. Es freut mich, dass mein Sport Turnen durch eine solche Aktion noch mehr in den Focus der Öffentlichkeit kommt“, sagte Schirmherr Toba. „Initiativen wie dieser Förderpreis, mit denen Vereine weiter gefördert und gestärkt werden, sind für alle Sportarten extrem wichtig. Ein Dankeschön auch an den Hauptförderer, die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre.“ Toba kündigte an, die Förderpreise bei der großen Siegerehrung am 20. Juni, zu der alle Gewinner eingeladen werden, persönlich zu überreichen. Dann können die Nachwuchsturner den „Hero de Janeiro“ hautnah kennenlernen – Selfies inklusive.

Auch für Projekt-Begleiter Ulrich Skrowny von Skrowny Events in Oldenburg ist die Jugendarbeit im Verein wichtig: „Dabei kommt den Vereinen auch die Aufgabe zu, den Kids und Jugendlichen Werte wie Teamgeist, Engagement, Nachhaltigkeit, Respekt und Fairness zu vermitteln.“ Skrowny freut sich darüber, „dass die Öffentliche als Marktführer in unserer Region es sich zur Aufgabe gemacht hat, den Jugendsport gerade an der Basis, also in den Vereinen, zu unterstützen und zu stärken“. Öffentliche-Vorstandsmitglied Müllender stimmt ihm zu: „Neben der rein sportlichen Komponente spielt eine immer wichtigere Rolle, dass Jugendsport im Verein auch soziale Integration von Kindern und Jugendlichen darstellt“.

Bewerbungen für den „Förderpreis für hervorragende Nachwuchsarbeit im Jugendsport“ können ab sofort **bis zum 30. April 2017** geschickt werden an:

Öffentliche Versicherungen Oldenburg
Nachwuchsförderpreis
Staugraben 11
26122 Oldenburg

Der Bewerbungsbogen kann heruntergeladen oder online ausgefüllt werden unter www.oeffentlicheoldenburg.de/nachwuchsfoerderpreis. Die feierliche Preisverleihung ist für Dienstag, den 20. Juni 2017 geplant.

Weitere Informationen:
Öffentliche Versicherungen Oldenburg
Karin Willers
Staugraben 11
26122 Oldenburg
Tel.: 0441/2228 446
E-Mail: karin.willers@oevo.de

Oldenburg, 15. Februar 2017

Mit mehr als einer Million Versicherungsverträgen sind die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg – Oldenburgische Landesbrandkasse und Öffentliche Lebensversicherungsanstalt Oldenburg – Marktführer im Oldenburger Land. Träger sind der Niedersächsische Sparkassen- und Giroverband, die Landschaftliche Brandkasse Hannover und das Land Niedersachsen. Geschäftsgebiet ist das ehemalige Oldenburger Land. Die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg verwalten mehr als eine Milliarde Euro an Kapitalanlagen.